

Richtfest in Oberkrumbach gefeiert



Viele Oberkrumbacher feierten mit den Ehrengästen am neuen Feuerwehrhaus mit angrenzendem Bogenschießstand Richtfest. Foto: Gemeinde Kirchensittenbach

NEUBAU Neues Feuerwehrhaus und Bogenschießstand eingeweiht.

Ein besonderer Moment für Oberkrumbach: Bei strahlendem Sonnenschein begrüßte Bürgermeister Klaus Albrecht zahlreiche Gäste zum Richtfest des neuen Feuerwehrhauses mit angrenzendem Bogenschießstand.

Ein besonderer Gruß galt der Feuerwehr Oberkrumbach mit Kommandant Markus Binker sowie Schützenmeister Winfried Bock und Mitgliedern vom Schützenverein.

Unter den zahlreichen Gästen waren Kreisbrandrat Holger Herrmann, Kreisbrandinspektor Thorsten Brunner und Kreisbrandmeister Kai Marienfeld, Altbürgermeister Peter Stief, Gemeinderäte, die Architekten Norbert Thiel und Markus Seidler vom Atelier 13, mitwirkende Handwerker sowie viele Oberkrumbacher.

Nach dem Lied „Ist Feierabend“, das Sänger vom Dach des neuen Feuerwehrhauses aus zum Besten gaben, trug Zimmermeister Peter Zeltner den traditionellen Richtspruch vor. Mit den Scherben des mehrmals geleerten Weinglases dankte er dem Bauherrn und Beteiligten.

Er wünschte dem neuen Haus und den Nutzern Glück, Schutz vor Gefahren sowie Eintracht und Wohlergehen.

Bau in Holzbauweise

Das neue Feuerwehrhaus wurde direkt ans bestehende Schützenhaus angebaut. Pfarrerin Geyer freute sich mit den Anwesenden über den gelungenen Bau in Holzbauweise.

In einem Gebet dankte sie, dass bei den Bauarbeiten bisher keiner zu Schaden gekommen ist und alles gut und reibungslos umgesetzt werden konnte.

Gemäß dem Leitspruch der Feuerwehr „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ dem Schutz der Menschen, aber auch der Gemeinschaft der Dorfbevölkerung bat sie um Gottes Beistand für die weitere Fertigstellung des Hauses und um seinen Segen.

Abschließend wurde das Richtfest gebührend gefeiert.
